



## Corona-Newsletter Nr. 23/2020

### Aktuelle Informationen zu COVID-19 – Grippeimpfung

Sehr geehrte Kameradinnen und Kameraden,

seit September wird in Deutschland die Impfung gegen die saisonale Influenza (echte Grippe) durchgeführt. Dieser Impfstoff enthält vier von den häufigsten Erregern der Virusgrippe und schützt gegen eine Infektion durch diese.

Die Impfung gegen Grippe ist seit vielen Jahren für Personen über 60 Jahre und Risikopatienten zu empfehlen. Dies ist wichtig, um hier einen komplikationsreichen Krankheitsverlauf zu vermeiden.

Mögliche schwere Verläufe kann es auch bei jüngeren Leuten geben. Hier kann eine Impfung für Personen sinnvoll sein, die sehr stark mobil sind und so einem erhöhten Infektionsrisiko ausgesetzt sind. Erkrankte aus diesem Personenkreis treten dann auch oft als Überträger der Viren auf.

### Empfehlungen für den Feuerwehrdienst

Für Mitglieder der Feuerwehren ergeben sich aus unserer Sicht die folgenden Empfehlungen:

Ältere Kameradinnen Kameraden und solche mit chronischen Erkrankungen sollten sich gegen Grippe impfen lassen.

Eine Impfung bei jüngeren, gesunden Kameradinnen und Kameraden kann dann sinnvoll sein, wenn eine Übertragung der Grippe damit vermieden wird. Dies ist insbesondere im Rahmen der aktuellen Corona-Pandemie wichtig, da jeder, der mit Fieber an Grippe erkrankt ein COVID-19-Verdachtsfall wird und eine entsprechende Abklärung/Testung benötigt.

Auch im Feuerwehrdienst können so Verdachtsfälle vermieden werden und die Einsatzbereitschaft in den Wintermonaten besser aufrechterhalten werden.

Besonders wichtig ist darüber hinaus, dass Erkrankte mit Infekt-Symptomen nicht zum Einsatz kommen und auch nicht das Feuerwehrhaus betreten, selbst wenn nur leichte Anzeichen bestehen.

Dadurch wird einer Verbreitung von normalen grippalen Infekten ebenso Einhalt geboten wie der Verbreitung von COVID-19.

Die Grippeimpfung kann beim Hausarzt durchgeführt werden, allerdings gibt es aufgrund der aktuellen Situation bereits jetzt eine eingeschränkte Verfügbarkeit des Impfstoffs.

Wir bitten um Beachtung und Umsetzung der Empfehlungen und stehen für Fragen gerne zur Verfügung.

Mit kameradschaftlichen Grüßen,

*Die Kreisbrandinspektion Dachau*